



Daraus könnte am Schlusse des Jahres die gehörige Rechnung gestellet werden, und dieses würde in vielem Anbetracht von nicht gemeinem Nutzen seyn. Man könnte nach einem Ueberschlage von 10 Jahren nicht nur den Erlös des Weines bestimmen, und dadurch auf den Nutzen oder Schaden des Weinbauers einen höchst wahrscheinlichen Schluß machen; man könnte angeben, was für eine namhafte Summe der Weinbau vom Auslande in das Vaterland bringt: man könnte den Geldverschwendern und übeln Bezählern genauer nachrechnen, ohne sich geradezu in die Haushaltungen anderer ehrlichen Leute zu mengen, was freylich auch nicht sehr fremd ist. Da es sich bisweilen zuträgt, daß hie und da ein Verstoß in der Rechnung erst hintenher entdeckt wird; so wäre diese Tabelle gleichsam das offene Protokoll, wodurch man sich ohne Weitläufigkeit oder gar Prozesse auf das sicherste aus einander setzen könnte. Ich muß es Einsichtigern überlassen, auch hierüber zur nähern Entwicklung ihre Gedanken mitzutheilen.

e) Er hätte eigentlich auch die Fässer, in welche gefüllet wird, zu untersuchen, ob sie auch zum Verfahren tauglich sind oder nicht. Er müßte über die Eicher, das Füllen und Laden die genaueste Aufsicht führen, und am Ende die Rechnung stellen. Ist das Eichgeschirr von Holz, so hat er dafür zu sorgen, daß es nicht überbunden werde; es darf auch nicht zu trocken gehalten werden, daß es zu klein wird.

Am